

Antrag auf Erteilung eines „kleinen Waffenscheins“

Az.: 1351/2.3-301

Antragsteller:

Familienname:		
Geburtsname (bei Abweichung vom Familienname):		
Vornamen:		
Geburtsdatum:	Geburtsort: (Gemeinde Landkreis, Land)	
Staatsangehörigkeit: <input type="checkbox"/> deutsch	Andere Staatsangehörigkeiten:	
Anschrift: (auch Nebenwohnungen; PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)		Tel.-Nr. / Mail-Adresse:
Wohnungen in den letzten fünf Jahren wie oben gleichgeblieben		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wenn nein, Wohnanschrift(en) in den letzten fünf Jahren:		
In der BRD ununterbrochen wohnhaft: <input type="checkbox"/> seit Geburt <input type="checkbox"/> seit: _____		
Überwiegender Aufenthalt (nur wenn nicht am Hauptwohnsitz):		
Bereits Inhaber einer waffenrechtlichen Erlaubnis:		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____ (welche Erlaubnis(se), ausstellende Behörde)		

Ich will erlaubnisfreie Schreckschuss-, Reizstoff-, und Signalwaffen nach der zugelassenen Bauart gem. § 8 Beschussgesetz mit PTB Zeichen (PTB im Kreis) führen und bitte um Erlaubniserteilung.



Ich erkläre ausdrücklich, dass mir keine Tatsachen bekannt sind, die die Ablehnung meines Antrages gem. der §§ 5 und 6 WaffG (z. B. körperliche oder geistige Mängel, Gefährdung der öffentlichen Sicherheit, Entmündigung, Geschäftsunfähigkeit oder beschränkte Geschäftsfähigkeit neue Vorstrafen usw.) zur Folge haben können.

Derzeit ist gegen mich kein folgendes Straf-, Bußgeld-, Ermittlungsverfahren anhängig: _____

Mir wurde erklärt, dass ich auch erlaubnisfreie Schusswaffen und Munition getrennt und nach den Vorschriften des Waffengesetzes aufbewahren muss.

Mir wurde weiterhin eröffnet, dass zur Bearbeitung meines Antrages

1. eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister (BZR) über mich eingeholt wird
 2. eine Abfrage beim Erziehungsregister erfolgen kann
 3. eine Abfrage beim zentralen staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister erfolgt
 4. Abfragen bei meiner Wohnortgemeinde und der zuständigen Polizeidienststelle erfolgen
- Diese Information erfolgt auf Grund Art. 16 des Bayerischen Datenschutzgesetzes.

Bitte über Ihre Wohnortgemeinde einreichen zwecks Bestätigung der Meldedaten!

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Bestätigung der Wohnortgemeinde:

Name des/der Antragstellers/in: _____

Meldebehörde

I. Der Antrag ist hier eingegangen am: _____

II. Die angegebenen Personalien stimmen mit den Meldeunterlagen überein / wurden entsprechend berichtet.

Der Antragsteller wohnt mit Haupt- Nebenwohnung hier seit: _____

Es sind

keine

folgende Tatsachen bekannt, die die Zuverlässigkeit des Antragstellers in Frage stellen.

Anlagen

Weiterleiten/zurück an das
Landratsamt Hof
Postfach 32 60

95004 Hof

Ort, Datum

Unterschrift und Amtsbezeichnung
